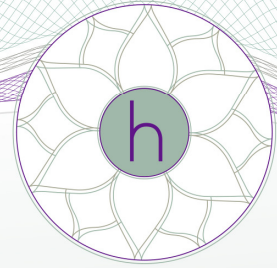




**Zeitgemeinschaft Strudengau**

[www.zeitgemeinschaft.at](http://www.zeitgemeinschaft.at)

**A guade Stund**



## **Regeln der Zeitgemeinschaft**

### **Einstieg, Mitgliedschaft**

Die Aufnahme in die Zeitgemeinschaft setzt die Empfehlung von zwei aktiven Mitgliedern voraus.

1. Abgabe des ausgefüllten Anmeldeformulars mit Foto
2. Anerkennung der Regeln und Einschulung in die Benutzung der Website
3. Abholung des Vertrauensvorschusses in Höhe von 15 „guade Stund“ (Zeitscheine)

Der Ausstieg ist jederzeit möglich.

### **A guade Stund**

Die Zeitgemeinschaft Strudengau gibt „guade Stund“ aus, das sind Scheine im Wert von einer Stunde Lebenszeit. Die Scheine gelten ab dem Ausgabedatum vorerst ein Jahr. Wenn ein Mitglied der Zeitgemeinschaft eine Dienstleistung oder Ware mit einer „guaden Stund“ ausgleicht, bestätigt der/die Leistungsnehmer/in die Verlängerung der Gültigkeit des Scheins um ein Jahr ab zuletzt eingetragenem Datum. Das geschieht mit Datum, Mitgliedsnummer und Unterschrift des/der Leistungsnehmers/in auf der Rückseite des Scheins. Eine „guade Stund“ kann sieben Mal weitergegeben werden, dann wird der Zeitschein vom Kernteam gegen einen neuen Zeitschein ersetzt. Dieser neue Schein bekommt das letzte Datum des zurück gegebenen Zeitscheins. 10% der im Umlauf befindlichen Zeitscheine kommen in einen Gemeinschaftstopf. Daraus werden Leistungen für die Verwaltung, die Ausrichtung der Feste und Ähnliches beglichen.

### **Weiterschenken von Scheinen**

„guade Stund“ dürfen nicht ge- oder verkauft werden. Allerdings dürfen die Zeitscheine von Zeitgemeinschaftsmitgliedern verschenkt werden, auch an Nicht-Mitglieder. Beim Verschenken einer „guaden Stund“ an Nicht-Mitglieder muss der/die Verschenker/in vorgehen wie folgt: Im Feld Datum „Geschenk“ eintragen + Mitgliedsnummer + Unterschrift; bei Einlösung vom Nicht-Mitglied: Datum eintragen, anstelle Mitgliedsnummer „Geschenk“ und im Feld Unterschrift den eigenen Namen leserlich eintragen. Beim Verschenken verlängert sich die Gültigkeit des Scheins nicht! Es ist möglich, nicht benötigte „guade Stund“ für den Gemeinschaftstopf zu spenden. Im Gemeinschaftstopf behalten die Zeitscheine ihre Gültigkeit, bis das Kernteam sie wieder in Umlauf bringt, ab dann gelten sie wieder ein Jahr.

### **Treffen**

Die Zeitgemeinschaft organisiert und veranstaltet regelmäßige Treffen und Feste (die aktive Mithilfe ist erwünscht). Bei den Festen können im Rahmen eines Marktplatzes Produkte und Dienstleistungen der Mitglieder präsentiert und mit Zeitscheinen erworben werden.

### **Was mache ich, wenn mir die „guade Stund“ Scheine ausgehen?**

Gratulation! Du bist ein/e gute/r Konsument/in von Leistungen der Zeitgemeinschaft und belebst die Gemeinschafts-Aktivitäten.

Versuche nun, dein Leistungs-Angebot attraktiver zu machen. Bediene dich dabei der Website. Klappere die Nachfragen aller Mitglieder ab und biete aktiv deine Hilfe an, indem du die Mitglieder der Zeitgemeinschaft kontaktierst.

Biete deine Hilfe bei den Mitgliedern mit landwirtschaftlichen Betrieben an, die brauchen immer Helfer/innen. Erweitere dein Angebot durch Tätigkeiten, die gerne nachgefragt werden (neue Angebote erstellen).

Wenn das noch nicht geholfen hat, nimm Kontakt mit dem Kernteam auf und versuche Tätigkeiten zu übernehmen, die der Zeitgemeinschaft dienen, z.B. Organisatorisches wie Mithilfe bei der Ausrichtung der Feste.

### Was mache ich, wenn sich meine „guade Stund“ Scheine stapeln?

Gratulation! Du bist ein/e guter Anbieter/in von gefragten Leistungen oder Produkten unserer Zeitgemeinschaft.

Nun tu dir was Gutes und konsumiere ansprechende Leistungen der Mitglieder. Klicke dich online durch die Angebote und hole dir Hilfe für deine Arbeiten in Haushalt oder Garten. Nutze interessante Freizeit- oder Bildungsangebote. Wenn das nicht geholfen hat, kannst du einzelne Scheine an Freunde verschenken – nett verpackt an Geburtstagen oder zu Weihnachten. Auch das Kernteam freut sich über gespendete Scheine für den Gemeinschaftstopf, die dann wieder der Zeitgemeinschaft zufließen können.

### Zeitgemeinschafts – Gebote (Do's)

Die Mitglieder publizieren und aktualisieren ihre Angaben auf der Webseite:

- die Daten zur Person, E-Mail und Telefonnummern überprüfen und aktualisieren
- Angebote und Nachfragen schreiben und aktualisieren
- abgelaufene Angebote und Nachfragen löschen
- gegebenenfalls die Veranstaltungs- und Mitfahrkalender benutzen
- wer keinen Internetzugang hat, lässt sich von Freunden/innen aus der Zeitgemeinschaft dabei helfen

Besuch der Veranstaltungen der Zeitgemeinschaft:

- Zeitcafes und Feste mit Marktplatz und Kultur dienen dem besseren Kennenlernen und dem Anbahnen von persönlichen Kontakten
- stärken unser gemeinsames Netzwerk

Gleichwertigkeit der Arbeit:

- 1 Stunde = 1 Stunde, egal welche Arbeit
- Kosten für längere Anfahrten und der Einsatz von Material und Maschinen können, nach Vereinbarung, gegen Geld oder für Zeitscheine verhandelt werden (bitte vorab klären)

Steuer und Gewerberecht:

- alle Mitglieder müssen sich selber gegenüber dem Finanz- und Gewerberecht verantworten

### Zeitgemeinschafts – Verbote (No Go's)

- innerhalb der Zeitgemeinschaft werden keine Leistungen gegen Geld erbracht - keine Angebote auf unserer Homepage publizieren, die mit Geld bezahlt werden sollen
- der Kauf oder Verkauf von Scheinen gegen Geld ist ausgeschlossen
- die Verlängerung der Gültigkeit von Zeitscheinen ohne Erbringung einer Leistung ist verboten
- die Annahme und Weitergabe von abgelaufenen Zeitscheinen ist verboten (letztingetragenes Datum liegt länger als ein Jahr zurück)
- beim Verschenken eines Zeitscheins darf kein aktuelles Datum eingetragen werden, Verschenken verlängert nicht die Ablaufrist
- Zeitscheine ohne Prägung und abgelaufene Zeitscheine sind wertlos